



**Was uns trägt**

## Leitartikel

# Was uns trägt



Foto und Titelbild: Franziska Besmer

**Der September ist ein Monat des Übergangs. Die Sommerferien liegen hinter uns, die Tage werden langsam kürzer und vielerorts beginnt ein neuer Abschnitt. Schulen, Vereine und Pfarreigruppen nehmen ihre Aktivitäten wieder auf und nach den oft freien Wochen des Sommers kehrt der Alltag zurück.**

Gerade solche Übergänge laden dazu ein, einen Moment innezuhalten. Denn wenn sich vieles wieder in Bewegung setzt, wird oft sichtbar, was uns wirklich wichtig ist. Was gibt mir Halt? Woraus schöpfe ich Kraft? Was trägt mich durch die hellen und auch durch die anspruchsvollen Zeiten meines Lebens?

## Den Blick neu ausrichten

Oft sind es nicht die grossen Dinge, die uns tragen. Es sind Beziehungen, die uns Halt geben. Menschen, die uns zuhören und uns verstehen. Orte, an

denen wir zur Ruhe kommen. Erinnerungen, die uns prägen. Und die Erfahrung, dass wir nicht alles allein tragen müssen.

Im hektischen Alltag verlieren wir diesen Blick leicht. Wir konzentrieren uns auf das, was noch erledigt werden muss, auf das, was fehlt oder nicht gelingt. Doch gerade der September lädt uns ein, bewusst wahrzunehmen, was bereits da ist: die Menschen an unserer Seite, die Fähigkeiten, die uns geschenkt wurden, und die kleinen Zeichen der Hoffnung, die unseren Alltag durchziehen.

Vielleicht ist dies eine Form von Ernte, die nicht auf den Feldern wächst. Die Früchte unseres Lebens zeigen sich in gemeinsam überstandenen Schwierigkeiten, in Momenten der Freude, in erfahrenem Trost und in der Gewissheit, getragen zu sein. Vieles davon ist nicht selbstverständlich. Oft erkennen

wir erst im Rückblick, wie reich unser Leben beschenkt ist.

## Getragen durchs Leben

Auch der Glaube erinnert uns daran, dass wir unser Leben nicht aus eigener Kraft allein bewältigen müssen. In den Höhen und Tiefen unseres Alltags dürfen wir darauf vertrauen, dass Gott mit uns unterwegs ist. Seine Gegenwart zeigt sich oft unscheinbar in einer Begegnung, in einem ermutigenden Wort, in der Erfahrung von Gemeinschaft oder in einem Augenblick des inneren Friedens.

Möge dieser September für uns eine Einladung sein, den Blick auf das zu richten, was uns trägt. Denn wer wahrnimmt, was bereits da ist, entdeckt oft neu, wie reich das eigene Leben ist.

*Franziska Besmer,  
Katechetin, Familienarbeit,  
Ministranten-Präses Root*

## Pastoralraum aktuell

### Spezielle Gottesdienste in der «SchöpfungsZeit»



**Sonntag, 6. September**

- **10.30 Uhr, bei der Wirtschaft Trumpf Buur Ebikon:**  
Freiluft-Familiengottesdienst, S. 11

**Sonntag, 13. September**

- **09.30 Uhr, Pfarrkirche Ebikon:**

Gottesdienst zur Chilbi mit dem Männerchor Ebikon,  
anschliessend Apéro, S. 11

**Sonntag, 13. September**

- **10.45 Uhr, Pfarrkirche Buchrain:**

Jodelgottesdienst mit dem Jodlerklub Habsburg,  
anschliessend Weisswürstelapéro, S. 9



**Sonntag, 20. September,**

**Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag**

- **09.30 Uhr, Pfarrkirche Ebikon:**

Ökumenischer Betttagsgottesdienst (s. Kasten oben rechts)  
Informationen zum Eidgenössischen Dank-, Buss und  
Betttag unter dem Thema «wahr?nehmen» finden Sie auf  
Seite 17.



**Sonntag, 27. September**

- **09.00 Uhr, Pfarrkirche Root:**

Chilbigottesdienst mit Ämme Örgeler

Anschliessend Apéro, ab 11 Uhr Spaghetti-Essen, S. 14

- **10.45 Uhr, Michaelskreuz:**

Chilbigottesdienst mit Kapelle Glück im Stall

Anschliessend Bauernapéro, S. 14

*Sonntag, 20. September, 09.30 Uhr, Pfarrkirche Ebikon*

### Ökumenischer Betttagsgottesdienst

Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst  
am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag.

Liturgisch gestalten den Gottesdienst Karl Scholz, kath.  
Pfarreiseelsorger, und Linda Grüter, ref. Pfarrerin. Mu-  
sikalisch wird die Feier mit der St. Johanner Messe von  
Peter Roth gestaltet. Es singt der Chor Santa Maria, be-  
gleitet vom Organisten Beat Heimgartner und den Jod-  
lersolistinnen Iren Kiser und Manuela Amrein-Kiser,  
deren Stimmen der Liturgie eine besondere Klangfarbe  
und Tiefe verleihen. Die Musik von Peter Roth verbind-  
et Volksmusik, Jodel und geistliche Tradition zu  
einem eindrucksvollen Gottesdiensterlebnis. Wort und  
Musik laden dazu ein, innezuhalten, Dankbarkeit aus-  
zudrücken sowie Besinnung und Hoffnung gemeinsam  
zu feiern.

Wir freuen uns, Sie zu diesem festlichen Gottesdienst  
mit anschliessendem Apéro herzlich willkommen zu  
heissen.

### Kirche Kunterbunt



Endlich ist  
es soweit:

**Im September startet im Pastoralraum  
Rontal die Kirche Kunterbunt – ein neues  
Angebot für Familien:  
kreativ, lebendig und überraschend anders.**

Kirche Kunterbunt ist frech und wild und ist  
Kirche für die ganze Familie – so kreativ und  
lebensfroh wie Pippi Langstrumpf.

**Die erste Kirche Kunterbunt findet statt:  
Samstag, 19. September, 09.00 bis 14.00 Uhr  
im Kirchenzentrum Höfli an der  
Oberdierikonstr. 47, Ebikon**

#### Weitere Daten:

16.01.2027 (Buchrain), 23.05.2027 (Root),  
11.09.2027 (Ebikon)

Sonntag, 6. September, 11.30 bis 14.00 Uhr, Pfarreiheim Ebikon

## Potluck-Teilete

Gemütlichkeit, Genuss und Gemeinschaft machen ein paar Stunden Glück aus.



Bereiten Sie Ihr Mittagessen zu Hause in der Menge zu, wie Sie es für Ihre Familie kochen würden, und bringen Sie es ins Pfarreiheim Ebikon. Dort entsteht ein buntes Buffet mit Köstlichkeiten aus aller Welt, an dem sich alle bedienen dürfen. Kommen Sie vorbei, lernen Sie neue Menschen kennen und geniessen Sie ein feines Essen in geselliger Runde!

**Sonntag, 6. September, von 11.30 bis 14.00 Uhr  
im Pfarreiheim Ebikon.**

Alle sind herzlich willkommen, egal welcher Konfession. Kostenlos und Getränke sind vor Ort. Ohne Anmeldung.

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Pedro Schmidli, [pedro.schmidli@kathrontal.ch](mailto:pedro.schmidli@kathrontal.ch) oder  
077 503 13 42.

Informationsabend: Mittwoch, 23. September, 19.00 Uhr, Pfarreiheim Root –  
Gemeinsam Verantwortung übernehmen

## Nachhaltigkeit und Lebensmittel

Der bewusste Umgang mit Lebensmitteln gewinnt zunehmend an Bedeutung. Jedes Jahr werden grosse Mengen an Lebensmitteln entsorgt, obwohl sie noch geniessbar wären. Gleichzeitig gibt es Menschen und Familien, die auf Unterstützung beim Einkauf angewiesen sind. Projekte zur Rettung von Lebensmitteln leisten deshalb einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit: Sie schonen Ressourcen, vermeiden Food Waste und fördern die Solidarität mit Menschen in finanziell schwierigen Situationen.

Auch in unserem Pastoralraum beschäftigen wir uns mit der Frage, wie Nachhaltigkeit im Lebensmittelbereich im Rontal gefördert werden kann. Durch unseren ökumenischen Sozialdienst erleben wir immer wieder, dass es Menschen gibt, die von solchen Angeboten profitieren könnten. Gleichzeitig begegnen wir Freiwilligen, die bereit sind, sich für einen verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln und für ihre Mitmenschen einzusetzen.

Deshalb laden wir die Bevölkerung des Pastoralraums herzlich zu einem Informationsabend ein am:

**Mittwoch, 23. September, um 19.00 Uhr  
im Pfarreiheim Root ein.**

Verschiedene Organisationen stellen ihre Arbeit vor, darunter:  
**Madame Frigo,  
Schweizertafel  
und Tischlein  
deck dich.**

Die Teilnehmenden erhalten Einblicke in unterschiedliche Ansätze zur Lebensmittelrettung und erfahren, wie diese Initiativen Menschen unterstützen und zur Nachhaltigkeit beitragen.

Der Abend bietet Raum für Austausch, Fragen und gemeinsame Überlegungen zu möglichen Projekten und Angeboten im Rontal. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Lassen Sie uns gemeinsam entdecken, wie Nachhaltigkeit und Solidarität im Alltag gelebt werden können, und den Abend bei einem nachhaltigen Apéro ausklingen.



Erwachsenenbildungsangebot «Christliche Basics»

## Das Hohelied (Teil 2)

Im zweiten Teil gehen wir nochmals auf Inhalte, Bedeutung und Aussagen des Hoheliedes – das Lied der Lieder – ein. Die Erfahrung und Macht der Liebe ist ein zentrales oder sogar *das* Thema der Bibel – dies in den verschiedensten Ausprägungen und Horizonten!

Wir bringen den Text deshalb auch mit grundsätzlichen und aktuellen Fragen in Verbindung:

- Was ist Liebe?
- Wie beschreibe ich Liebe?
- Wie entsteht Liebe?
- Wer erfährt Liebe?
- Was will das Hohelied uns heutigen Menschen sagen?

In dieser Kursreihe geht es darum, knapp und knackig die Eckpunkte unseres Glaubens zu benennen und ins Gespräch zu bringen. Eingeladen sind alle Interessierten. Dieser Kurs teil kann auch unabhängig von den vorhergehenden besucht werden.



Bild: Egon Tschirch – Bilderzyklus «Hohelied» Nr. 5

**Montag, 21. September, 19.15 bis 21.15 Uhr,  
Pfarreiheim Ebikon**

**Dienstag, 22. September, 09.00 bis 11.00 Uhr,  
Pfarreiheim Buchrain**

Anmeldung bis 17. September an das jeweilige Pfarreisekretariat:  
sekretariat.ebikon@kathrontal.ch, 041 444 04 80  
sekretariat.buchrain@kathrontal.ch, 041 444 30 20

### **Luzerner Landeswallfahrt nach Sachseln und Flüeli-Ranft**

**Mittwoch, 2. September, 08.00 bis 14.30 Uhr**

Nähere Informationen erhalten Sie auf:  
[www.lukath.ch/wallfahrt](http://www.lukath.ch/wallfahrt)

@kathrontal ist online

### **Wir sind auf Social Media**

Es ist so weit: Aus Buchrain, Ebikon und Root wird @kathrontal – der gemeinsame Kanal unseres Pastoralraums.

Folgt uns auf **Instagram** und **Facebook** und bleibt informiert über alles, was in der Katholischen Kirche Rontal läuft.



Instagram



Facebook



Abonniert auch unseren neuen  
gemeinsamen Newsletter:



|                                                |                                                                                         |
|------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>So 6. September</b>                         | <b>23. Sonntag im Jahreskreis</b>                                                       |
| 10.00 ref. Begegnungszentrum                   | ElKi-Feier                                                                              |
| 10.30 bei Wirtschaft Trumpf Buur <b>Ebikon</b> | Freiluft-Familiengottesdienst (K), siehe S. 11                                          |
| 10.45 Pfarrkirche                              | kein Gottesdienst                                                                       |
| <b>Do 10. September</b>                        |                                                                                         |
| 16.00 AZ Tschann                               | Abendmahlgottesdienst                                                                   |
| <b>So 13. September</b>                        | <b>24. Sonntag im Jahreskreis</b>                                                       |
| 10.45 Pfarrkirche                              | Gottesdienst (K) mit Jodlerklub Habsburg                                                |
|                                                | Mit Begrüssung Katarina Rychla                                                          |
|                                                | Predigt: Regina Osterwalder                                                             |
|                                                | Anschliessend Weisswürstel-Apéro                                                        |
|                                                | Kollekte: Schweizer Berghilfe, siehe S. 9                                               |
| <b>Di 15. September</b>                        |                                                                                         |
| 18.30 Pfarrkirche                              | Gottesdienst (E)                                                                        |
| <b>So 20. September</b>                        | <b>Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag</b>                                          |
| 09.30 Pfarrkirche <b>Ebikon</b>                | Ökumenischer Gottesdienst                                                               |
|                                                | Linda Grüter und Karl Scholz (Predigt)                                                  |
|                                                | Mitgestaltung: Chor Santa Maria und Jodelsolistinnen Iren Kiser u. Manuela Amrein-Kiser |
|                                                | Leitung: Julia Stadelmann                                                               |
|                                                | Bistumskollekte: Inländische Mission                                                    |
|                                                | Anschliessend Apéro, siehe S. 3                                                         |
| 10.45 Pfarrkirche                              | kein Gottesdienst                                                                       |
| <b>Do 24. September</b>                        |                                                                                         |
| 09.00 Pfarrkirche                              | Frauen- und Begegnungsgottesdienst (K)                                                  |
|                                                | Mit anschliessendem Begegnungskaffee                                                    |
| <b>So 27. September</b>                        | <b>26. Sonntag im Jahreskreis</b>                                                       |
| 10.45 Pfarrkirche                              | Gottesdienst (K)                                                                        |
|                                                | Predigt: Katarina Rychla                                                                |
|                                                | Bistumskollekte: Kollekte für Migratio am «Tag der Migrantinnen und Migranten»          |

|                                  |                                                               |
|----------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| <b>Di 1. September</b>           |                                                               |
| 14.00 Klosterkirche Rathausen    | Gottesdienst (K)                                              |
| <b>Mi 2. September</b>           |                                                               |
| 06.30 Pfarrkirche                | Morgenlob                                                     |
| <b>Do 3. September</b>           |                                                               |
| 09.30 Pfarrkirche                | Gottesdienst (K)                                              |
| 15.00 Höchweid                   | Gottesdienst (K)                                              |
| <b>Fr 4. September</b>           |                                                               |
| 14.30 Känzeli                    | Gottesdienst (K)                                              |
| <b>Sa 5. September</b>           |                                                               |
| 17.00 Pfarrkirche                | Gottesdienst (K)                                              |
|                                  | Predigt: Ruedi Auf der Maur                                   |
|                                  | Bistumskollekte: Theologische Fakultät der Universität Luzern |
| <b>So 6. September</b>           | <b>23. Sonntag im Jahreskreis</b>                             |
| 10.30 bei Wirtschaft Trumpf Buur | Freiluft-Familiengottesdienst (K), siehe S. 11                |
|                                  | Predigt: Andres Lienhard                                      |
|                                  | Mitgestaltung: Simon Haller, Handorgel                        |
|                                  | Bistumskollekte: Theologische Fakultät der Universität Luzern |
| <b>Do 10. September</b>          |                                                               |
| 08.30 Pfarrkirche                | Rosenkranzgebet                                               |
| 09.00 Pfarrkirche                | Stille Anbetung                                               |
| 09.30 Pfarrkirche                | Gottesdienst (E)                                              |
| 15.00 Höchweid                   | Gottesdienst (K)                                              |
| <b>Chilbi – Kirchweihe</b>       |                                                               |
|                                  | Predigt: Karl Scholz                                          |
|                                  | Kollekte: «tut» – das Kinder- und Jugendmagazin               |
| <b>Sa 12. September</b>          |                                                               |
| 17.00 Pfarrkirche                | Gottesdienst (K)                                              |
| <b>So 13. September</b>          |                                                               |
| 09.30 Pfarrkirche                | Gottesdienst zur Chilbi (K)                                   |
|                                  | Mitgestaltung: Männerchor Ebikon                              |
|                                  | Leitung: Alois Rettig                                         |
|                                  | Anschliessend Apéro, siehe S. 11                              |
| <b>Mi 16. September</b>          |                                                               |
| 06.30 Pfarrkirche                | Morgenlob                                                     |

|                                                                                 |                                                                                         |                                                |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| <b>Do</b>                                                                       | <b>17. September</b>                                                                    | <b>Hl. Hildegard von Bingen</b>                |
| 09.30                                                                           | Pfarrkirche                                                                             | Gottesdienst (K)                               |
| 15.00                                                                           | Höchweid                                                                                | Ökum. Gottesdienst zum Bettag                  |
| <b>Sa</b>                                                                       | <b>19. September</b>                                                                    |                                                |
| 17.00                                                                           | Pfarrkirche                                                                             | Gottesdienst (E)                               |
|                                                                                 | Predigt: Joseph Chidi Anumnu                                                            |                                                |
|                                                                                 | Bistumskollekte: Inländische Mission                                                    |                                                |
|  | <b>So</b>                                                                               | <b>20. September</b>                           |
| 09.30                                                                           | Pfarrkirche                                                                             | <b>Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag</b> |
|                                                                                 | Linda Grüter und Karl Scholz (Predigt)                                                  | Ökumenischer Gottesdienst                      |
|                                                                                 | Mitgestaltung: Chor Santa Maria und Jodelsolistinnen Iren Kiser u. Manuela Amrein-Kiser |                                                |
|                                                                                 | Leitung: Julia Stadelmann                                                               |                                                |
|                                                                                 | Bistumskollekte: Inländische Mission                                                    |                                                |
|                                                                                 | Anschliessend Apéro, siehe S. 3                                                         |                                                |
| <b>Do</b>                                                                       | <b>24. September</b>                                                                    |                                                |
| 09.30                                                                           | Pfarrkirche                                                                             | Gottesdienst (K)                               |
| 15.00                                                                           | Höchweid                                                                                | Gottesdienst (K)                               |
|                                                                                 | Mitgestaltung: Singrunde für Senioren                                                   |                                                |
| <b>Fr</b>                                                                       | <b>25. September</b>                                                                    | <b>Hl. Niklaus von Flüe</b>                    |
| 14.30                                                                           | Senevita                                                                                | Gottesdienst (K)                               |
|                                                                                 | Mitgestaltung: Singrunde für Senioren                                                   |                                                |
|                                                                                 | <b>26. Sonntag im Jahreskreis</b>                                                       |                                                |
|                                                                                 | Predigt: Katarina Rychla                                                                |                                                |
|                                                                                 | Kollekte: Migratio                                                                      |                                                |
| <b>Sa</b>                                                                       | <b>26. September</b>                                                                    |                                                |
| 17.00                                                                           | Pfarrkirche                                                                             | Gottesdienst (K)                               |
| <b>So</b>                                                                       | <b>27. September</b>                                                                    |                                                |
| 09.30                                                                           | Pfarrkirche                                                                             | Gottesdienst (K)                               |
|                                                                                 | Anschliessend Pfarreikafi                                                               |                                                |



|                                                                                     |                                                               |                                                |
|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| <b>Di</b>                                                                           | <b>1. September</b>                                           |                                                |
| 09.00                                                                               | Morgenrot                                                     | Gottesdienst (K)                               |
| <b>Mi</b>                                                                           | <b>2. September</b>                                           |                                                |
| 08.00                                                                               | Kirche Dierikon                                               | Gottesdienst (K)                               |
| <b>Fr</b>                                                                           | <b>4. September</b>                                           |                                                |
| 16.00                                                                               | Unterfeld                                                     | Gottesdienst (K)                               |
| <b>So</b>                                                                           | <b>6. September</b>                                           | <b>23. Sonntag im Jahreskreis</b>              |
| 09.00                                                                               | Pfarrkirche                                                   | Gottesdienst (E)                               |
|                                                                                     | Predigt: Joseph Chidi Anumnu                                  |                                                |
|                                                                                     | Bistumskollekte: Theologische Fakultät der Universität Luzern |                                                |
|    | 10.30                                                         | bei Wirtschaft Trumpf Buur <b>Ebikon</b>       |
|                                                                                     |                                                               | Freiluft-Familiengottesdienst (K), siehe S. 11 |
|    | 10.45                                                         | Michaelskreuz                                  |
|                                                                                     |                                                               | Gottesdienst (E)                               |
| <b>Mi</b>                                                                           | <b>9. September</b>                                           |                                                |
| 08.00                                                                               | Kirche Dierikon                                               | Gottesdienst (K)                               |
| <b>Fr</b>                                                                           | <b>11. September</b>                                          |                                                |
| 16.00                                                                               | Unterfeld                                                     | Gottesdienst (K)                               |
| <b>So</b>                                                                           | <b>13. September</b>                                          |                                                |
| 09.00                                                                               | Pfarrkirche                                                   | Gottesdienst (E)                               |
|                                                                                     |                                                               | Ministrantenaufnahme                           |
|                                                                                     | Predigt: Joseph Chidi Anumnu                                  |                                                |
|                                                                                     | Kollekte: Deutschschweizer Ministrantenarbeit                 |                                                |
|  | 10.45                                                         | Michaelskreuz                                  |
|                                                                                     |                                                               | Gottesdienst (E)                               |
| <b>Di</b>                                                                           | <b>15. September</b>                                          |                                                |
| 09.00                                                                               | Pfarrkirche                                                   | Gottesdienst (K) in freier Form                |
| <b>Mi</b>                                                                           | <b>16. September</b>                                          |                                                |
| 08.00                                                                               | Kirche Dierikon                                               | Gottesdienst (K)                               |
| <b>Fr</b>                                                                           | <b>18. September</b>                                          |                                                |
| 16.00                                                                               | Dorf Huus Root                                                | Gottesdienst (E)                               |
| <b>So</b>                                                                           | <b>20. September</b>                                          | <b>Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag</b> |
| 09.00                                                                               | Pfarrkirche                                                   | kein Gottesdienst                              |

 09.30 Pfarrkirche **Ebikon** Ökumenischer Gottesdienst  
Linda Grüter und Karl Scholz (Predigt)  
Mitgestaltung: Chor Santa Maria und Jodel-  
solistinnen Iren Kiser u. Manuela Amrein-Kiser  
Leitung: Julia Stadelmann  
Bistumskollekte: Inländische Mission  
Anschliessend Apéro, siehe S. 3

 10.45 Michaelskreuz Gottesdienst (E)

**Mi 23. September**  
08.00 Kirche Dierikon Gottesdienst (E)

**Fr 25. September**  
16.00 Unterfeld Gottesdienst (K)

**So 27. September 26. Sonntag im Jahreskreis**  
09.00 Pfarrkirche Chilbigottesdienst (K)  
Predigt: Karl Scholz  
Musikalische Mitgestaltung: Ämme Örgeler  
Kollekte: Bethlehem Mission Immensee, S. 14  
Anschliessend Apéro bei der Kirche  
Ab 11.00 Uhr Spaghetti-Essen, D4 Platz

 10.45 Michaelskreuz Chilbigottesdienst (K)  
Musikalische Gestaltung: Kapelle Glück im Stall  
Anschliessend Bauernapéro, siehe S. 14

**Mi 30. September**  
08.00 Kirche Dierikon Gottesdienst (E)

## Rosenkranzgebete

### Pfarrei Buchrain-Perlen

Dienstags 18.00 Pfarrkirche

### Pfarrei Ebikon

Freitag, 4. Sept. 17.00 Pfarrkirche

### Pfarrei Root

Montags 13.30 Pfarrkirche  
Montags 16.00 Altersheim Unterfeld  
Donnerstags 16.00 Pfarrkirche: Gebet für  
Priester/Priesterberufungen  
Samstags 17.30 Kapelle Morgenrot

## Seelsorge

Wünschen Sie ein Seelsorgegespräch, die Krankensalbung oder eine Hauskommunion? Wir sind gerne für Sie da:

### Priester im Pastoralraum:

- Joseph Chidi Anumnu, Kaplan  
joseph.anumnu@kathrontal.ch

### Seelsorgende im Pastoralraum:

- Ruedi Auf der Maur, 041 444 04 80  
ruedi.aufdermaur@kathrontal.ch
- Christa Grünenfelder, 041 444 04 87  
christa.gruenenfelder@kathrontal.ch
- Matthias Kissling, 041 455 00 69  
matthias.kissling@kathrontal.ch
- Andres Lienhard, 041 444 04 80  
andres.lienhard@kathrontal.ch
- Regina Osterwalder, 041 444 04 80  
regina.osterwalder@kathrontal.ch
- Katarina Rychla, 041 444 30 22  
katarina.rychla@kathrontal.ch
- Karl Scholz, 041 455 00 61  
karl.scholz@kathrontal.ch
- Bruno Strassmann, 041 444 04 80  
bruno.strassmann@kathrontal.ch

### Notfallnummer der Seelsorge:

Diese erfahren Sie ausserhalb der Öffnungszeiten der Pfarreisekretariate via Telefonbeantworter.

## Pfarrei aktuell

### ElKi-Feier – der kleine Siebenschläfer

Am Sonntag, 6. September, um 10.00 Uhr findet die nächste ElKi-Feier in der reformierten Kirche in Buchrain statt.

Alle Kinder und ihre Eltern sind herzlich zum ökumenischen Kleinkindergottesdienst eingeladen.

Wir singen, tanzen, erzählen, lauschen, basteln und beten miteinander.

Das ElKi-Team freut sich auf neugierige Kinder mit ihren Eltern.



### Willkommensgottesdienst für die neue Pfarreiseelsorgerin

Sonntag, 13. September, 10.45 Uhr  
Kirche St. Agatha, Buchrain



Jodlerklub Habsburg Buchrain-Perlen.

Foto: zVg

Es ist eine tolle Sache, dass die neue Pfarreiseelsorgerin von Buchrain Katarina Rychla an einem Gottesdienst offiziell willkommen geheissen wird, wenn der Jodlerklub Habsburg Buchrain-Perlen zu Gast ist und den Gottesdienst mit Ausschnitten aus seinem Repertoire mitgestaltet und bereichert.

Zudem können dann alle anschliessend an den Gottesdienst beim Weisswürstel-Apéro mit der neuen Pfarreiseelsorgerin anstossen und ihr alles Gute wünschen für ihre neue Arbeitsstelle.

Regina Osterwalder, Gemeindeleiterin

### Rückblick

### Geheime Spur, Abenteuer pur!

Dieses Jahr hat sich der Blauring Bueri auf eine geheime Mission in La Fouly im Wallis begeben, um der Schattenorganisation ALLOS auf die Spur zu kommen. Durch viel Spiel und Spass haben sie es gemeinsam erfolgreich geschafft, ALLOS ausfindig zu



machen. Zuerst mussten sie aber lernen, was es alles braucht, um ein guter Agent zu sein. Sie lernten Zusammenarbeit im Team, wie man sich tarnt, wie man eine Landkarte liest und noch vieles mehr. Wir haben getanzt, gesungen und die schöne Zeit genossen. Dadurch sind unzählige, unvergessliche Momente entstanden. Und es wurden viele neue Freundschaften geschlossen. Es waren zwei wunderbare Wochen, welche den Mädchen für immer in Erinnerung bleiben werden.

### Lagerrückblick:

Sie wollen noch mehr Einblicke von unserem Lagerleben sehen? Dann kommen Sie gerne an unseren alljährlichen Lagerrückblick am 12. September im Pfarreizentrum in Buchrain.

Sarah Lipp

(Foto: Blauring Bueri)

### AltBar: Öffnungszeiten im September

| Datum      | Gastgeber*in                          | Unterhaltung      |
|------------|---------------------------------------|-------------------|
| Fr., 4.9.  | Gemischter Chor Buchrain (a cappella) | The Belles Rubies |
| Fr., 11.9. | Kirchenchor Buchrain                  |                   |
| Fr., 18.9. | Dernière Verein AltBar Balkjodsch     | AltBar Bueri      |

Nähere Infos finden Sie auf [www.altbarbueri.ch](http://www.altbarbueri.ch).

Freitag, 11. September

## Clean-Up-Day Bueri



Am 11. September befreien wir unser Dorf wieder von Güsel. Der Werkdienst Bueri wird das Gesammelte fachgerecht entsorgen. Als Belohnung wartet für die fleissigen Helfer:innen ein feines, lokales Zobig. Gemeinsam mit Schulklassen, Vereinen und Einzelpersonen leisten wir einen

Beitrag für eine saubere Umwelt und eine bessere Lebensqualität in unserem Dorf. Bist du dabei?

Freitag, 11. September

16.00 bis 19.30 Uhr (Start und Ende jederzeit möglich)  
Besammlung beim Schulhaus Dorf



### Mitnehmen, wenn vorhanden:

Gartenhandschuhe, Sammelkübeli, Leuchtweste.  
Einzelpersonen sind spontan willkommen.

Grössere Gruppen melden sich bitte an unter:  
cleanupday.buchrain@gmail.com oder 079 380 92 76.

Text und Foto: OK Clean-Up-Day Bueri

Fahrt ins Grüne am Donnerstag, 17. September

## Ausflug der Seniorengeneration

Schon ist es wieder Zeit für den traditionellen Ausflug. Wir laden die pensionierte Generation herzlich dazu ein. Die Carfahrt führt uns durch ländliche Gebiete zu sehr schönen Zielen.



### Abfahrt Buchrain:

13.30 Parkplatz Einkaufszentrum Tschann

### Abfahrt Perlen:

13.40 Bushaltestelle Haslirain

Bitte pünktlich an den Treffpunkten erscheinen.  
Ein Kostenbeitrag von Fr. 15.- wird eingezogen.

Dieser Anlass wird unterstützt von:

- Katholische Kirchgemeinde Buchrain-Perlen
- Reformierte Kirche Buchrain-Root
- Pro Senectute-Ortsvertretung Buchrain

### Anmeldung bis spätestens Montag, 7. September an:

Katholisches Pfarramt Buchrain-Perlen, Kirchweg 6, Buchrain, 041 444 30 20, sekretariat.buchrain@kathrontal.ch unter Angabe des Namens, der Anzahl teilnehmenden Personen, des Einsteigeorts und ob ein vegetarisches Zobig gewünscht ist.

Maria Leu



Unsere Türen stehen für Sie offen!

## Begegnungspizzaplausch 2026

Am **Samstag, 26. September, 11.30 Uhr** heissen wir alle Neuzuzüger:innen, die in den letzten Monaten in die Pfarrei zugezogen sind, im Kirchenzentrum St. Agatha ganz herzlich zum **Begegnungspizzaplausch mit Informationen zur Pfarrei** willkommen.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich im Pfarreisekretariat unter 041 444 30 20, sekretariat.buchrain@kathrontal.ch, oder per WhatsApp: 079 153 38 36.

## Pfarrei aktuell

Beim «Trumpf-Buur», Ebikon

### Freiluft-Familiengottesdienst»



Foto: zVg

Am **Sonntag, 6. September**, feiern wir den Gottesdienst bei der Wirtschaft «Trumpf-Buur» als Familiengottesdienst. Nach dem letztjährigen Gottesdienst in der Badi ist das der zweite dieser Art.

Wir sind wiederum in der Natur, diesmal in der Nähe von Tieren, und feiern in der Nähe des Restauranteingangs bei den Gehegen. Die Kommunionfeier beginnt um 10.30 Uhr und wird musikalisch gestaltet vom Akkordeonisten Simon Haller.

Es gibt Stühle als Sitzgelegenheit. Wünschen Sie eine Mitfahrgelegenheit? Bitte melden Sie sich bis Mittwoch, 2. September, im Pfarreisekretariat Ebikon, 041 444 04 80. Wir freuen uns auf eine lebendige Gemeinschaft und heissen Gross und Klein herzlich willkommen!

Chilbi-Wochenende 12./13. September

### Zuckerwatte – Magenbrot



Foto: Karin Eiholzer

Es ist wieder Chilbizeit. Am zweiten Septemberwochenende vom 12. und 13. September laden verschiedene Vereine an der Äbiker Chilbi zum Verweilen an ihrem Stand ein. Und wer dann auch noch zum Nachtessen bleiben

möchte, kann im Grotto bei der Kolpingfamilie ein feines Essen geniessen, beim Stand des Chores Santa Maria die legendären Käseschnitten probieren oder sich beim Stand bei der Brass Band Abinchova ein Bierchen oder einen Espresso genehmigen. Und sich dann vielleicht vor dem Nachhausegehen noch mit Magenbrot eindecken. All dies und noch viel mehr können Besuchende an der Chilbi erleben.

Natürlich gehört zu einer Chilbi auch der **Chilbigottesdienst** dazu, der am **Sonntag, 13. September, um 09.30 Uhr** wie schon unzählige Jahre zusammen mit dem Männerchor gefeiert wird. Denn Chilbi (auch Kilbi, Kirbi oder Kirchweih) hat ihren Ursprung in der Weihe einer Kirche. Bei der Chilbi kommen zwei Dimensionen zusammen: Es wird der Glaube gefeiert und für die Kirche als Ort der Gemeinschaft und des Betens gedankt.

Dann wird an diesem Volksfest die Gemeinschaft, Begegnung und Gastfreundschaft gefeiert und alle freuen sich an diesem gemeinsamen Fest.

Herzliche Einladung zur Chilbi mit dem sonntäglichen Chilbigottesdienst.

*Regina Osterwalder,  
Gemeindeleiterin und Pastoralraumleiterin*

Freitag, 25. September, 17.00 bis 19.00 Uhr

### Offener Pfarrhaus-Garten

Lust auf gemütliches Zusammensitzen, Plaudern und neue Menschen kennenzulernen? Die Gelegenheit dazu gibt es im Offenen Pfarrhaus-Garten an der Dorfstrasse 11. Alle sind herzlich eingeladen, kurz oder auch etwas länger vorbeizuschauen. Getränke und ein Imbiss sind vorhanden und kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Das Pfarreiteam freut sich, wenn auch Sie dabei sind!



### Öffnungszeiten Herbstferien

Während der Ferien vom 28. September bis 9. Oktober ist das Sekretariat jeweils montags bis freitags von 08.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Ausserhalb dieser Zeiten sind die Seelsorgenden über die Notfallnummer erreichbar. Diese erfahren Sie via Telefonbeantworter der Nummer 041 444 04 80.

## Rückblick Sommerlager Blauring Ebikon Abenteuer Disney in Hägglingen

Bei sommerlichen Temperaturen hat der Blauring ein bombastisches Lager erlebt. Dank der Solaranlage hatten wir genügend Strom, um die Wasserpumpe für die Duschen zu bedienen. Im Zauberswald mussten die Kinder 12 Kristalle suchen, um der Dunkelheit zu entfliehen. Rapunzel, die Schöne und das Biest und viele weitere Disney-Charaktere waren auf dem Platz und haben die Meitschi in ihr Reich entführt. Sie gaben ihnen Aufgaben und Tipps, damit die Mädchen die 12 Kristalle auch finden konnten. Bei vielen Challenges, Capture the Flag, Besuchstag und beim Stadtgame in Lenzburg verging die Zeit wie im Fluge und unsere Eltern empfangen uns wieder im Risch!

Aber lassen wir doch die Meitschi von ihren schönsten Erlebnissen berichten:

«Die Wasserrutschbahn war total lustig!»

«Mir hat das Planschen im Pool am besten gefallen.

Ich habe dabei sogar schwimmen gelernt.»

«Die Nachtübung war ein wenig «fürchtig», aber auch total spannend. Wir wurden in der Nacht geweckt und waren zeitweise alleine oder zu zweit im Wald unterwegs. Ich bin stolz auf mich, dass ich mich getraut habe.»

«Im Stadtgame in Lenzburg mussten wir fremde Personen ansprechen. Meine Pfyffergruppe hat die Jasskarten über Chips und Süssigkeiten bis zu einer Winterjacke getauscht.»

«Die gemeinsame Zeit im Zelt mit meiner Gruppe und die kurzen Nächte.»

«Ohne Eltern zwei Wochen in den Ferien sein und viel Zeit beim Zusammensein mit meinen Groppi-Leiterinnen geniessen.»

Wenn Sie mehr über das Disney-Abenteuer erfahren möchten, laden wir Sie am Freitag, 18. September zu unserem Lagerrückblick ins Pfarreiheim ein. Einlass ab 19.00 Uhr, Start 19.30 Uhr.

*Text und Fotos: Nicole Sigrist*



Foto: Raoul Müller

## Rückblick Sommerlager Jungwacht Ebikon Geheimakte Sommerlager

Dieses Jahr findet unser Lagerrückblick am Freitag, 25. September statt. Wir werden um 19.00 Uhr die Türen des Pfarreiheimes Ebikon öffnen und freuen uns, euch alle recht herzlich begrüßen zu dürfen.

Um 19.30 Uhr wird der Lagerrückblick starten, euch erwartet auch dieses Jahr wieder eine fantastische Diashow. Wir haben eine Pause, in welcher wir etwas Warmes zu essen anbieten und natürlich auch genug kalte Getränke. Das Leitungsteam der Jungwacht Ebikon freut sich auf zahlreiche Gesichter.

*Bis bald, Tapfer und Treu, Jungwacht Ebikon*

## Pfarrei aktuell

### Ministrantenaufnahme und -verabschiedung



Im Gottesdienst vom 13. September dürfen wir gemeinsam einen besonderen Moment in unserer Pfarrei feiern: Wir freuen uns, neue Ministrant:innen in unsere Gemeinschaft aufzunehmen und gleichzeitig ein paar langjährige Ministrant:innen aus ihrem Dienst zu verabschieden.

Herzlich willkommen heissen wir **Seraina Casutt, Jessica Gjeraj, Levin Digruber, Sandro Gamma, James Besmer und Noah Ukaj**, die sich entschieden haben, den wertvollen Dienst am Altar zu übernehmen. Wir wünschen ihnen einen guten

Start, viel Freude in der Ministrantenschar und viele bereichernde Erfahrungen.

Gleichzeitig verabschieden wir **David Schinner und Nicole Razzano** und danken ihnen schon heute herzlich für ihren treuen und engagierten Einsatz während ihrer Zeit als Ministrant:in. Mit ihrem Dienst haben sie unsere Gottesdienste und das Pfarreileben über viele Jahre mitgestaltet und bereichert.

Ein besonderer Dank gilt Nicole, die sich während vieler Jahre mit grossem Engagement im Leitungsteam eingesetzt hat. Mit ihrem Einsatz, ihrer Verlässlichkeit und ihrer Unterstützung hat sie die Präses begleitet und das Ministrantenleben in unserer Pfarrei wesentlich mitgeprägt.

Gemeinsam möchten wir unsere neuen Ministrant:innen herzlich in unserer Gemeinschaft willkommen heissen und den ausscheidenden Minis unsere Wertschätzung und unseren Dank für ihren treuen Einsatz aussprechen.

Wir freuen uns, wenn Sie diesen besonderen Gottesdienst mit uns feiern.

*Text und Foto:  
Franziska Besmer, Ministrantenpräses*



Am Freitag, 18. September um 19.00 Uhr konzertiert das Ensemble Panphonie zum ersten Mal in der katholischen Kirche St. Martin in Root.



Foto: zVg

Mit viel Freude am gemeinsamen Musizieren hat die Panphonie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Das Ensemble bestehend aus Panflöte, Oboe, Geige, Querflöte und Akkordeon hat unter anderem bekannte Melodien wie «Einsamer Hirte», «Moonlight Shadow», «I Have a Dream» und vieles mehr einstudiert.

Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Karin Inauen-Schaerer. Auch das «Duo PanTastico» bestehend aus Karin Inauen (Panflöte) und Mathias Inauen (Piano, Gesang) wird an diesem Konzert mitwirken.

Ein Panphonie-Ohrenschaus, den Sie nicht verpassen dürfen. Freie Kollekte.

*Karin Inauen-Schaerer,  
musikalische Leitung*

## Chilbi am 27. September

Die Chilbi ist ein Volksfest, an dem die Menschen feiern und sich am gemeinsamen Zusammensein freuen. Ursprünglich hat die Chilbi ihren Ursprung im Glauben. Denn Chilbi bedeutet wörtlich «Kirchweihe». Die Chilbi erinnert uns daran, dass die Kirche eben mehr ist als ein Gebäude. In ihr wird gefeiert, gebetet, getauft oder getrauert. An der Chilbi dürfen wir gerne an das denken, was eine Pfarrei zusammenhält und was aus ihr an Gutem getan und gewirkt wurde und noch immer wird. Die Freude an der Gemeinschaft und am Zusammensein wird hier gefeiert.

### Chilbi Root



Beim Chilbigottesdienst in Root am Sonntag, 27. September um 09.00 Uhr werden dieses Jahr die Ämmer Örgeler die musikalische Mitgestaltung innehaben. Seit vielen Jahren besteht die Gruppe aus vier Personen: den drei Schwyzerörgelern Walter Kaufmann, Werner Roos und Sylvia Baumgartner sowie der Jodlerin

Annamarie Hofstetter. Mit ihrem umfangreichen Repertoire werden sie so manches Herz mit ihren Klängen berühren.

Anschliessend an den Gottesdienst, gestaltet von Karl Scholz, wird ein Apéro serviert, offeriert von der Kirche Root. Auch hier ein herzliches Dankeschön.

Nach dem Gottesdienst können die Stände und Bahnen im D4 besucht werden. Nähere Informationen unter: [www.rooter-chilbi.ch](http://www.rooter-chilbi.ch)

### Chilbi Michaelskreuz



Foto: Lukas Briellmann

Den Chilbigottesdienst auf Michaelskreuz vom Sonntag, 27. September, wird um 10.45 Uhr von der Kapelle Glück im Stall mitgestaltet. Den Gottesdienst hält Karl Scholz. Wir heissen das Trio herzlich willkommen, das sich aus den drei folgenden Personen zusammensetzt:

- Markus Flück, Menzingen (Akkordeon, Gesang)
- Roman Schmidli, Adligenswil (Saxophon, Klarinette, Sopransaxophon, Gesang)
- Dorothea Schmidli, Adligenswil (Piano, Gesang)

So freuen wir uns auf ein paar musikalische Highlights.

Anschliessend an den Gottesdienst serviert der Vorstand des Kapellenvereins einen feinen Apéro. Ein herzliches Dankeschön schon jetzt.

*Regina Osterwalder,  
Gemeindeleitung und Pastoralraumleitung*

## Wir gratulieren

**3. September** Max Arnet, 1951

**13. September** Nada Brezovski, 1951

**26. September** Frieda Bucher, 1946

**29. September** Antonette Schwyn, 1941

**30. September** Walter Bründler, 1946



# UNsErE SchÖpfUng

Jetzt geht es um **unsere** Schöpfung.  
Um das, was **wir** machen.

Mit einigem Stolz können wir Ihnen einen **Citroën DS** Palas 23 ie, Baujahr 73 präsentieren, das «göttlichste» Automobil, das je gebaut wurde!

Wir, das meint: Herr Erne und ich. Herr Erne hat in Ebiikon mit Passion seine Citroën-Garage geführt. Er wird uns seine «DS» oder «déesse», wie sie die Französinen und Franzosen nennen, vorführen. Berühren nicht erlaubt, denn «déesse» heisst «Göttin». Wir reden zusammen über die «DS» und warum wohl Papst Johannes XXIII. die elegante «déesse» gesegnet hat!

Geniessen Sie diesen Gottesdienst der anderen Art:  
**am Freitag, 25. September, um 19.00 Uhr**  
**vor dem Pfarreiheim an der Schulstrasse 7 in Root.**

*Matthias Kissling*



*Papa Giovanni XXIII, Angelo Giuseppe Roncalli, benedice la Citroën DS.*

*Foto: Giorgio Rottigni, archifotocitroën, 1959*

*[www.panorama.it/lifestyle/ottobre-1955-nasce-la-citroen-ds-la-dea-quattro-ruote](http://www.panorama.it/lifestyle/ottobre-1955-nasce-la-citroen-ds-la-dea-quattro-ruote)*

## Rückblick Pfadilager



Eine Woche auf der einsamen Insel geht zu Ende. Was mit einem Flugzeugabsturz begann, wurde zu einem unvergesslichen Abenteuer. Gemeinsam bauten wir unser Lager auf, suchten nach Essen und Wasser, lösten knifflige Aufgaben und schmiedeten immer wieder neue Pläne, wie wir von der Insel wegkommen könnten. Nicht immer lief alles nach Plan – aber zusammen fanden wir für fast jedes Problem eine Lösung.

Neben all den Abenteuern blieb natürlich auch genug Zeit für Spiele, Singen, Lachen und gemütliche Abende am Lagerfeuer.

In dieser Woche sind sehr viele schöne Erinnerungen entstanden und unsere

Inselgemeinschaft ist noch enger zusammengewachsen. Am Ende fanden wir den Weg zurück nach Hause. Zurück bleiben viele schöne Erinnerungen, lustige Geschichten und eine Woche, die wir bestimmt nicht so schnell vergessen werden. Danke an alle, die dieses Lager zu etwas Besonderem gemacht haben!



*Text: Mona Notz  
(Fotos: Milena Stirnimann)*

## Rückblick Pfarreilager

# Achtung, fertig, Spass!

Auf 1350 Meter über Meer, mit einer wunderschönen Bergkulisse, befand sich das Lagerhaus Albo in Adelboden, welches das Zuhause von 22 Kindern und Jugendlichen während des Pfarreilagers vom 12. bis 19. Juli wurde. Begleitet wurden sie von vier Leiter:innen, der Küchencrew und ganz viel Sonnenschein!

Während der sieben Tage standen einige Exkursionen, Gruppenspiele und Spass auf dem Programm. Beispielsweise ermittelten die Kinder und Jugendlichen in einem Mordfall beim Krimispass auf der Elsigalp, spielten sehr viel Werwölflern und kämpften um den Schwingerkönig und um die Schwingerkönigin unter den Teilnehmenden.

Im Sommer in die Eishalle? In Adelboden war dies möglich. Und jene, denen es dann doch zu kalt wurde, sammelten ihre Erfahrung beim Bouldern.

Die Kinder und Jugendlichen konnten einiges entdecken und Freundschaften vertiefen oder gar neue schaffen. Abgerundet wurde das Lager mit dem fantastischen Essen, welches die Küchencrew Tag für Tag für uns zubereitete.

*Michèle Eicher  
(Fotos: Philipe Imfeld)*

Ein grosses Dankeschön gilt dem ganzen Leitungsteam:  
Michèle Eicher, Philipe Imfeld,  
Anja Scheidegger, Manuel Maurer.



125 Jahre Caritas Schweiz

# Nächstenliebe weiterentwickelt

**Zu ihrem Jubiläum blickt Caritas Schweiz auf ihre Geschichte zurück und lädt ein zu einer Ausstellung über Armut und deren Folgen.**

Als Caritas Schweiz am 23. September 1901 in Beckenried NW gegründet wurde, lebten viele Familien in Armut. Denn die Industrialisierung hatte nicht für alle Wohlstand geschaffen, soziale Absicherung gab es kaum. Der Kapuzinerpater Rufin Steimer erkannte, dass christliche Nächstenliebe mehr sein musste als das Engagement Einzelner. Er wollte die zahlreichen karitativen Initiativen bündeln – mit dem Ziel, Hilfe wirksamer zu organisieren und Menschen in schwierigen Lebenslagen beizustehen.

## Frauen prägen Fürsorge

In den ersten Jahren der Caritas leisteten besonders Frauen konkrete Hilfe für Menschen in Not. Sie engagierten sich in Kinderheimen, Schulen, Spitälern oder Beratungsstellen und bauten soziale Angebote auf, lange bevor es staatliche Sozialdienste gab.



*Internationale Hungersnöte ab den 1960er-Jahren bewegten auch die Luzerner Bevölkerung.*

*Bild einer Spendensammlung in Luzern: Karl Gähwyler*

Mit den gesellschaftlichen Veränderungen wandelte sich auch die Caritas. Die Organisation setzte sich zunehmend auch für gerechtere gesellschaftliche Rahmenbedingungen ein.

## Internationales Engagement

Nach dem Zweiten Weltkrieg weitete Caritas Schweiz ihren Einsatz über die Landesgrenzen hinaus aus. Gleichzeitig gewann die Unterstützung geflüchteter Menschen an Bedeutung. Aktuell sind in der Schweiz 1,45 Millionen Menschen von Armut betroffen oder davon bedroht, weltweit leben 1,1 Milliarden Menschen in Armut. Kriege, Klimawandel und wirtschaftliche Krisen verschärfen bestehende Ungleichheiten.

*Caritas Schweiz/sys*

## «Ungleich verteilt»

Die Ausstellung «Ungleich verteilt – was Armut mit uns zu tun hat» zeigt, wie Armut entsteht, welche Folgen sie für Betroffene hat und weshalb sie alle betrifft. Persönliche Geschichten, interaktive Stationen und überraschende Perspektiven machen sichtbar, dass Armut mehr ist als ein Mangel an Geld.

9.–30.9., Caritas Schweiz,  
Adligenswilerstrasse 15, Luzern  
Eintritt frei

Infos unter  
[caritas.ch/jubilaeum](http://caritas.ch/jubilaeum)

## Aktion zum Bettag

### «wahr?nehmen», was ist

Kirchen, Islamische Gemeinde und Kanton Luzern stellen den Bettag 2026 unter das Motto «wahr?nehmen». Sie schreiben dazu: «Wahrnehmen beginnt dort, wo wir innehalten und uns dem zuwenden, was ist – ohne vor schnelles Urteil. Es bedeutet, die andere Seite wirklich zu sehen, zuzuhören und anzunehmen, auch wenn sie uns fremd erscheint.

In einer Zeit, die oft von schnellen Meinungen, Fakes und klaren Fronten geprägt ist, wird bewusstes Wahrnehmen zur Herausforderung. Und zugleich zu einer grossen Chance: Es eröffnet Räume für Verständnis, für Begegnung, für neue Perspektiven und Reflexion.

Gelingt es uns, die Wirklichkeit so wahrzunehmen, wie sie ist? Wenn wir den Mut finden, Unterschiede auszuhalten und dennoch zusammenzustehen, bewahren wir damit das Wertvolle unserer Gemeinschaft, das uns trägt: Vertrauen und Zusammenhalt.»

*Katholische Kirche  
im Kanton Luzern*

*Reformierte Kirche Kanton Luzern  
Christkatholische Kirchgemeinde  
Luzern,*

*Islamische Gemeinde Luzern*





## Unsere Verstorbene

13. Juli

Ida Paulina Wyrsch, 1945

## Gedächtnisse

13. September, 10.45, Pfarrkirche

Jgd. für Trudi Heer-Schärli

Jzt. für Leo Züsli

27. September, 10.45, Pfarrkirche

Jgd. für Jerzy Klimek

## Kollekten

|                               |        |
|-------------------------------|--------|
| Bistum: Papstopfer            | 100.00 |
| Kantonale Kollekte:           |        |
| Renovation Goll-Organ,        |        |
| Marbach                       | 300.00 |
| Katholische Schule in Teschen | 362.60 |
| Tel. 143 – Dargebotene Hand   | 87.95  |
| Kovive                        | 152.10 |
| Fragile Zentralschweiz        | 264.25 |



## Taufen

22. August

Nohe Ferah

26. September

Ela Rousarova

Daniel Nhati Augusto

## Trauungen

5. September

Lea von Werdt und Manuel Marila

12. September

Manuela Schneider und

Adrian Grisiger

## Unsere Verstorbenen

20. Juli

Greti Reinhard-Lischer, 1940

21. Juli

Rosa Rita Keusch, 1935

24. Juli

Maria Lohri-Bucher, 1928

28. Juli

Maria Gabriel, 1940

30. Juli

Anna Ochsner-Müller, 1928

5. August

Agnes Käppeli-Burkart, 1942

6. August

Margrit Zurkirchen-Rast, 1939

9. August

Marlis Schnüriger-Bucher, 1939

Anna Lindegger-Koch, 1939

## Gedächtnisse

5. September, 17.00, Pfarrkirche

Dreissigster für Greti Reinhard-Lischer

Jgd. für Seppi Reinhard-Lischer

Jzt. für Gottfried und Nina Steffen-

Dula und für Sofie Steffen-Huber

Jzt. für Agnes und Kurt Widmer-

Lischer

12. September, 17.00, Pfarrkirche

Dreissigster für Anna Ochsner-Müller

Jzt. für Moesinha und Felix Rodrigues-

Fernandes sowie Vasco Rodrigues

Jzt. für Josef und Maria

Schwendimann-Egli

Jzt. für Maria und Alois Widmer-

Rütter

19. September, 17.00, Pfarrkirche

Dreissigster für Agatha Jurt-Ruckli

Jzt. für Emma und Hermann Fischer-

Leimer sowie für Urs Fischer

Jzt. für Pierre und Aloisia Kessler-

Widmer und für Elise Widmer

26. September, 17.00, Pfarrkirche

Jzt. für Alois Küng

## Kollekten

Comundo – Fachleute

im Entwicklungseinsatz 98.05

Tel. 143 – Dargebotene Hand 178.05

Katholische Schulen

in Teschen, Polen 3123.95



## Taufe

13. September

Janis Bezhi

## Trauungen

11. September

Valentina Meier und Steven Stalder

12. September

Angela Gurtner und Alexander Fierz

## Gedächtnisse

6. September, 09.00, Pfarrkirche

Jzt. für Verena Fischer-Spuhler

13. Sept., 10.45, Michaelskreuz

Jzt. für Verena Ritz Tanner

## Kollekten und Spenden

|                         |        |
|-------------------------|--------|
| Compass Hubelmatt       | 441.45 |
| Stiftung Der rote Faden | 463.00 |
| Spitex Rontal plus      | 499.25 |
| Alterssiedlung Root,    |        |
| Personalkasse           | 565.85 |
| Miva Schweiz            | 509.80 |

## Eingänge der Kirchenkassen

|               |         |
|---------------|---------|
| Kerzenkasse   | 1530.65 |
| Antoniuskasse | 339.00  |

## Wichtige Adressen

**Leitung Pastoralraum und  
Gemeindeleitungen Buchrain-Perlen, Ebikon und Root**  
Regina Osterwalder

**Administration/Kommunikation Pastoralraum**  
Dorfstrasse 11, 6030 Ebikon, 041 444 04 88  
info@kathrontal.ch  
kommunikation@kathrontal.ch

**Ökumenische Sozialberatung Rontal**  
Dorfstrasse 7, 6030 Ebikon, 041 440 13 04  
nguyet.tran@kirchenrontal.ch  
Beratungsgespräche nach telefonischer Vereinbarung:  
Dienstag und Mittwoch

**Kirchgemeindeverband**  
Vorstand: 079 317 48 15, patrick.meier@kathrontal.ch  
Geschäftsstelle: 041 440 32 29

**Pfarreiblatt**  
**Buchrain-Perlen:** 041 444 30 20,  
pfarreiblatt.buchrain@kathrontal.ch  
**Ebikon:** 041 444 04 80, pfarreiblatt.ebikon@kathrontal.ch  
**Root:** 079 418 99 38, pfarreiblatt.root@kathrontal.ch

**Pfarrei St. Agatha Buchrain-Perlen**  
**Sekretariat:** Kirchweg 6, 6033 Buchrain, 041 444 30 20  
sekretariat.buchrain@kathrontal.ch  
**Reservationen Kirchenzentrum:** Csaba Szabó,  
078 692 68 10, reservationen.buchrain@kathrontal.ch

**Pfarrei St. Maria Ebikon**  
**Sekretariat:** Dorfstrasse 11, 6030 Ebikon, 041 444 04 80  
sekretariat.ebikon@kathrontal.ch  
**Reservationen Pfarreiheim/Kirchenzentrum Höfli:**  
Peter Lustenberger, 079 606 95 51,  
reservationen.ebikon@kathrontal.ch

**Pfarrei St. Martin Root**  
**Sekretariat:** Schulstrasse 7, 6037 Root, 041 455 00 60  
sekretariat.root@kathrontal.ch  
**Reservationen Pfarreiheim:** Anita Rohrer, Mo–Fr: 08.00–  
11.00, 079 374 74 16, reservationen.root@kathrontal.ch

Zusätzliche Kontaktmöglichkeiten: www.kathrontal.ch

## Agenda

● **Di 1.9./11.45: Mittagstreff für Senioren und  
Alleinstehende und Jass-Nachmittag**  
FrauenNetz Ebikon und Kolpingsfamilie Ebikon,  
Pfarreiheim. Menü inkl. Kaffee und Dessert für  
Fr. 13.–. Anmelden bis Montagmittag bei: Annelise  
Zanutta, 041 440 57 60, a.zanutta@hotmail.com  
oder Marianne Erb, 041 440 25 50.  
Anschliessend sind alle herzlich zum Jass-Nachmit-  
tag eingeladen, auch jene, die nicht am Mittagstreff  
teilnehmen.

■ **Di 1.9./12.00–13.00: Zäme Zmettag**  
Pfarreiheim. Mittagessen für alle. An-/Abmeldung  
bis Montagmittag an: Fabienne Achermann,  
079 797 25 89.

● **Do 3.9./09.00–11.00: Bärliland**  
FrauenNetz Ebikon, Pfarreiheim. Kontaktmöglich-  
keit für Eltern mit Kindern bis ca. 4 Jahren. Unkos-  
tenbeitrag Fr. 5.–/Familie. Kontakt: Corinne Furger,  
076 506 50 35, corinne.furger@gmail.com.

● **Do 3.9./09.45: Sportliche Seniorenwanderung  
um den Wallfahrtsort Heiligkreuz**  
FrauenNetz Ebikon, Treffpunkt Bahnhof Ebikon.  
Wanderung von Heiligkreuz zum First, Abstieg zum  
Stolenhüttli. Reine Marschzeit 3 Std. Anmelden bis  
Dienstag, 1.9. bei Regina Bucheli, 041 440 11 69/  
079 765 34 02 oder Hélène Achermann,  
041 440 44 13/079 658 60 42.

▲ **Do 3.9./16.15: SingLab – Kinderchor Bueri**  
Kath. Kirchenzentrum, Reliraum Buchrain. «Bist du  
dabei?» Alle Kinder ab der 1. Primarstufe sind herz-  
lich eingeladen. Weitere Infos: Mark Steffen,  
mark.steffen@reflu.ch.

● **Sa 5.9./09.30–11.30: Vortrag**  
**«Arthrose aktiv begegnen»**  
FrauenNetz Ebikon und Dropa Drogerie Diener,  
Kirchenzentrum Höfli. Kosten: Fr. 15.–.  
Auskunft: Dropa Drogerie Diener, 041 440 81 88,  
dropa.diener@dropa.ch.

● **So 6.9./11.30–14.00 : Potluck-Teilete**  
Pfarreiheim Ebikon, siehe S. 4

■ **Di 8.9./12.00–13.00: Zäme Zmettag**  
Pfarreiheim. Mittagessen für alle. An-/Abmeldung  
bis Montagmittag an: Ruth Schärer, 041 440 60 20.

-  **Di 8.9./14.00–16.00: Kleiderraum**  
 Pfarreiheim Ebikon, Dorfstrasse 7, im Untergeschoss. Kleiderbezug für alle ohne Anmeldung.
-  **Di 8.9./14.00: Singrunde für Senioren**  
 FrauenNetz Ebikon, Pfarreiheim. Wir singen fröhliche und altbekannte Lieder. Keine Anmeldung nötig. Männer und Frauen im Seniorenalter sind jederzeit herzlich willkommen!
-  **Mi 9.9./14.00–16.30: Spielnachmittag mit der LUDO**  
 Team junger Eltern, Schulhausplatz Hinterleisibach. Bei spannenden Spielen vergeht dieser Nachmittag im Nu. Für Kinder in Begleitung eines Erwachsenen.
-  **Do 10.9./09.00–11.00: Bärliland**  
 FrauenNetz Ebikon, Pfarreiheim, siehe 3.9.
-  **Fr 11.9./12.00: Mittagstisch im Kirchenzentrum St. Agatha**  
 Pfarreiteam Buchrain. Pfarreisaal kath. Kirchenzentrum Buchrain. Für Fr. 9. – Erwachsene, Fr. 5. – Kinder gibt es ein feines Mittagessen mit Dessert. Anmeldung bis 11.00 Uhr am vorangehenden Mittwoch an: sekretariat.buchrain@kathrontal.ch oder Pfarreisekretariat Buchrain, 041 444 30 20.
-  **Fr 11.9./16.00: Clean-Up-Day Bueri**  
 Schulhaus Dorf Buchrain. Weitere Infos siehe Seite 10.
-  **Sa 12.9./09.30–11.30: Kinderartikelbörse**  
 Club junger Familien. Pfarreiheim Root. Infos und Tischreservation: [www.frauenforum-root.ch](http://www.frauenforum-root.ch).
-  **Sa 12.9. und So 13.9.: Chilbi Ebikon**  
 Unsere kirchlichen Vereine freuen sich auf Ihren Besuch. Essen, Trinken, Tombola, Büchsenwerfen: Es hat für jede:n etwas! Siehe S. 11.
-  **Mo 14.9./09.00 und 10.15: (Gross-)Eltern-Kind-Singen**  
 Reformiertes Begegnungszentrum, Ronmatte 10. Willst du mitsingen, mittanzen, mitfeiern, mit deinen Eltern oder Grosseltern, Onkel oder Tante? Dann komm doch ins ElKi-Singen. Anschliessend Znüni & Spiel. Leitung: Mark Steffen. Info: [mark.steffen@reflu.ch](mailto:mark.steffen@reflu.ch).
-  **Di 15.9./12.00–13.00: Zäme Zmettag**  
 Pfarreiheim. Mittagessen für alle. An-/Abmeldung bis Montagmittag an: Jaqueline Rusterholz, 041 450 18 87.

-  **Mi 16.9./10.15: Gemütliche Seniorenwanderung**  
 FrauenNetz Ebikon, Treffpunkt Bahnhof Ebikon. Gemütliche Wanderung von Wiggen dem Fluss Ilfis entlang nach Trubschachen. Wanderzeit ca. 2 Std. Anmelden bis Montag, 14.9. an Regina Bucheli, 041 440 11 69/079 765 34 02 oder Hélène Achermann, 041 440 44 13/079 658 60 42.

-  **Mi 16.9./13.30–16.00: Kleiderraum**  
 Pfarreiheim Ebikon, Dorfstrasse 7, im Untergeschoss. Kleiderbezug für alle ohne Anmeldung. Aktuell benötigen wir keine Kleider.

-  **Mi 16.9./14.00–16.00: Café mix**  
 Pfarreiheim. Im Café mix pflegen wir Kontakte mit Menschen aus der Region und aus aller Welt. Sie sind herzlich willkommen. Gerne dürfen Sie Ihre Kinder mitbringen. Kontakt: 041 444 03 70 oder [fi@ebikon.ch](mailto:fi@ebikon.ch).

-  **Mi 16.9./ab 18.00: Perlentreff**  
 KAB Buchrain-Perlen, Pfarreisaal Perlen. Info: Susi Niffeler, 079 257 51 48.

-  **Do 17.9./09.00–11.00: Bärliland**  
 FrauenNetz Ebikon, Pfarreiheim, siehe 3.9.

-  **Do 17.9./13.30–17.00: Jassen 60 plus**  
 Pfarreiheim. Kontaktperson: Sibylle Heer Fries, 079 465 20 55 oder [shf.frauenforum@bluewin.ch](mailto:shf.frauenforum@bluewin.ch).

-  **Do 17.9./16.15: SingLab – Kinderchor Bueri**  
 Kath. Kirchenzentrum, Reliraum Buchrain. «Bist du dabei?» Alle Kinder ab der 1. Primarstufe sind herzlich eingeladen. Weitere Infos: Mark Steffen, [mark.steffen@reflu.ch](mailto:mark.steffen@reflu.ch)

-  **Fr 18.9./12.35 Wandervögel**  
 Bahnhof Gisikon-Root. Wir fahren um 12.52 Uhr mit dem Zug nach Sursee und weiter mit dem Postauto bis Schenkon Tannenberg. Von dort wandern wir nach Bäch Gunzwil. Billette lösen: Schenkon Tannenberg retour. Auskunft: Klaus Müller, 041 450 32 09.

-  **Fr 18.9./16.00–17.00: MusigWirbel mit Fusel, Fuselina, Patricia & Mark**  
 Kath. Kirchenzentrum Buchrain. Zusammen singen, tanzen, bewegen, Lieder lernen & Spass haben. Für Kinder vom Kindergarten bis 2. Primarklasse. Leitung: Mark Steffen. Info: [mark.steffen@reflu.ch](mailto:mark.steffen@reflu.ch).

● **Fr 18.9./19.30: Lagerrückblick Blauring**  
Blauring Ebikon, Pfarreiheim. Rückblick aufs Zeltlager in Hägglingen. Nähere Infos auf [www.blauring-ebikon.ch](http://www.blauring-ebikon.ch), siehe auch S. 12.

■ **Sa 19.9./09.00–12.00: Pilzexkursion**  
Herbstpilze im Meggerwald. Treffpunkt nach Ansage. Infos und Anmeldung: [www.frauenforum-root.ch](http://www.frauenforum-root.ch).

● **Sa 19.9./09.00–14.00: Kirche Kunterbunt**  
Kirchenzentrum Höfli, Oberdierikonstr. 47, Ebikon, siehe S. 3.

● **Mo 21.09./09.30–11.00: jufalino**  
Gemeindehaus, Sitzungszimmer, Hauptstrasse 18, Buchrain. Antworten zum ersten Lebensjahr Ihres Kindes durch Mütter- und Väterberatung, multikulturelles Beisammensein und Austausch. Fr. 5.– für Kaffee/Tee und gesundes Znüni. Anmeldung bis 17.00 Uhr am vorangehenden Freitag an: [regula.fahrni@ebikon.ch](mailto:regula.fahrni@ebikon.ch) oder 041 442 01 82.

▲ **Mo 21.9./14.00–16.00: Café Grüezi**  
Café-Grüezi-Team, Pfarreisaal, kath. Kirche St. Agatha. Treffpunkt, um Kontakte mit Menschen aus anderen Kulturen zu knüpfen. Kinder sind willkommen. Fr. 2.–, Auskunft: Claudia Schneider, 079 744 37 10, [www.cafe-gruezi-buchrain.ch](http://www.cafe-gruezi-buchrain.ch).

● **Mo 21.9./19.15–21.15 und Di 22.9./09.00–11.00: Erwachsenenbildung Christliche Basics «Das Hohelied – das Lied der Lieder, Teil II»**  
Pfarreiheim Ebikon bzw. Pfarreiheim Buchrain. Anmeldung bis 17. September an das jeweilige Pfarreisekretariat. Alle Infos siehe Seite 5.

● **Di 22.9./14.00: Singrunde für Senioren**  
FrauenNetz Ebikon, Pfarreiheim. Wir singen fröhliche und altbekannte Lieder. Keine Anmeldung nötig. Männer und Frauen im Seniorenalter sind jederzeit herzlich willkommen!

■ **Di 22.9./12.00–13.00: Zäme Zmettag**  
Pfarreiheim. Mittagessen für alle. An-/Abmeldung bis Montagmittag an: Margrit Jossi, 041 450 28 56.

● **Mi 23.9./19.00: Informationsabend: Gemeinsam Verantwortung übernehmen – Nachhaltigkeit und Lebensmittel**  
Pfarreiheim Root, siehe S. 4.

● **Do 24.9./09.00–11.00: Bärliland**  
FrauenNetz Ebikon, Pfarreiheim, siehe S. 3.9.

▲ **Do 24.9./09.00–11.00: Krabbelgruppe «Zwärglitreff»**  
Team Junger Eltern, Tagesstruktur, Hauptstrasse 12. Für Babys und Kleinkinder mit ihren Begleitpersonen. Auskunft: Petra Amstad, 079 795 96 84, [petrakneub@hotmail.com](mailto:petrakneub@hotmail.com).

▲ **Do 24.9./09.30–11.00: Begegnungs-Kafi**  
Pfarreiteam Buchrain. Pfarreisaal kath. Kirchenzentrum Buchrain. Kommen Sie vorbei auf eine Tasse Tee, Kaffee oder einen Sirup, der Ihnen von der Pfarrei offeriert wird. Keine Anmeldung nötig.

▲ **Fr 25.9./12.00: Mittagstisch für Familien und Alleinstehende**  
Reformiertes Pfarramt, reformiertes Begegnungszentrum, Ronmatte 10. Fr. 9.–Erwachsene, Fr. 5.–Kinder. Anmeldung bis 11.00 Uhr am vorangehenden Mittwoch an: [annatina.kaufmann@reflu.ch](mailto:annatina.kaufmann@reflu.ch) oder 079 886 06 45.

■ **Fr 25.9./14.00–16.00: «Kafi Fürenand»**  
Pfarreiheim. Bei Kaffee und Tee in ungezwungener Atmosphäre plaudern, aktuelle Themen besprechen und den Austausch zu anderen Kulturen pflegen. Alle sind herzlich willkommen, Jung und Alt, Schweizer:innen und Migrant:innen. Eine Kinderbetreuung ist vor Ort. Weitere Informationen bei Jasmin Roth, 041 455 00 63, oder [jasmin.roth@kathrontal.ch](mailto:jasmin.roth@kathrontal.ch).

● **Fr 25.9./17.00–19.00: Offener Pfarrhaus-Garten**  
Pfarrhaus Ebikon. Willkommen sind Menschen aus allen Nationen und Religionen. Kommen Sie vorbei auf ein Getränk und spannende Begegnungen und Gespräche.

● **Fr 25.9./18.00: Oktoberfest**  
Kolpingsfamilie Ebikon, Pfarreiheim. Wie in München trinken wir Bier und essen Weisswurst. Alle Kolpingsmitglieder mit Partner:innen sind herzlich eingeladen.

● **Di 29.9./14.00–16.00: Kleiderraum**  
Pfarreiheim Ebikon, Dorfstrasse 7, im Untergeschoss. Kleiderbezug für alle ohne Anmeldung. Aktuell benötigen wir keine Kleider.

Redaktionsschluss für das Oktober-Pfarreiblatt:  
**1. September.**

Begleitung in der letzten Lebensphase

# Auf der Brücke zwischen Leben und Tod



Bild: Gregor Gander

**Die Auseinandersetzung mit Sterben und Tod bringt Menschen dem eigenen Leben näher. Caritas Zentralschweiz bietet dazu seit 25 Jahren einen Kurs an. Die Nachfrage ist ungebrochen gross.**

Elf Frauen und Männer sitzen im Kreis, heute geht es um das Thema Trauer. Kursleiterin Heidi Müller fragt nach eigenen Erfahrungen. «Wir sind eine Gesellschaft, die verdrängt», sagt jemand. «Wir haben Angst, das Falsche zu sagen, der Alltag soll möglichst bald wieder funktionieren.» Müller nickt und sagt, wie wichtig es sei, sich nach einem Verlust Zeit zu geben: «Trauer ist die Lösung, nicht das Problem.»

Trauer ist eines der Themen am Grundkurs «Begleitung in der letzten Lebensphase» (siehe Kasten), an anderen der acht Kurstage geht es etwa

um Spiritualität, Pflege oder die Begleitung Angehöriger – und dabei jedes Mal um die Reflexion über den eigenen Lebensweg und die eigenen Erfahrungen mit Sterben, Tod und Trauer. «Der Kurs ist für mich eine Lebensschule», sagt entsprechend Rita Müller (61) aus Urswil. Sie hat ihn Ende Juni abgeschlossen; eine eigene Krebserfahrung, das Sterben des Bruders und der Eltern hatten sie zur Teilnahme bewogen.

Der Grundkurs «Begleitung in der letzten Lebensphase» ist ein Angebot der gleichnamigen Caritas-Fachstelle, die vor 25 Jahren entstand. Deren erste Leiterin Bernadette Schaller-Kurmann gewann für ihre Idee Heidi Müller, die ihr Theologiestudium mit einer Arbeit über Sterbebegleitung abgeschlossen hatte. Schon damals wie auch in ihrer Zeit als reformierte Pfarrerin habe sie immer wieder festge-

stellt, wie «total hilflos» Menschen angesichts des Todes seien. Müller, inzwischen 68, gehört bis heute zum Team des Sterbebegleitkurses, den sie inzwischen mit Thomas Feldmann (64) und Katja Thürig (59) gestaltet. Feldmann, Theologe und Therapeut, leitet die Caritas-Fachstelle seit acht Jahren, Thürig deckt die pflegerischen Belange ab. Feldmann sagt, heute gehe die Gesellschaft zwar freier mit Sterben und Tod um. «Aber was heisst das für den eigenen Alltag, wenn man zum Beispiel selbst schon 70 ist und die eigenen Eltern pflegt?», fragt er. Angehörige seien heute weniger stark ins Sterben einbezogen als frühere Generationen.

**D**er Kurs ist für mich eine Lebensschule.

Rita Müller, Teilnehmerin

## Nachfrage ungebrochen

Inzwischen haben rund 1600 Personen den Grundkurs abgeschlossen, zum grössten Teil Frauen. Es sind etwa Menschen aus pflegerischen, sozialen und seelsorgerischen Berufen, solche, die in die freiwillige Sterbebegleitung einsteigen oder sich einfach vertieft mit Sterben und Tod auseinandersetzen möchten. Diesen September beginnt schon der 80. Kurs.

Mit ein Grund für die ungebrochene Nachfrage ist, dass Begleitgruppen für Schwerkranke und Sterbende den Kurs für ihre Freiwilligen zur Bedingung machen. Doch das gibt nicht den Ausschlag: «Die Menschen sind suchend geworden, wenn es um die Themen Sterben und Tod geht», stellt Müller fest. Sie spricht von einem «unglaublichen Bedürfnis». Feldmann schliesst sich ihr an: «Das Wissen um die Vergänglichkeit und das Interesse, für Menschen in der letzten Lebenszeit da sein zu wollen, führt Menschen aus unterschiedlichen Generationen und Lebenssituationen zusammen»,

stellt er fest. Das Vertrauen und die Offenheit berührten ihn immer wieder.

### «Wir waren hilflos»

Teilnehmende, die den 79. Kurs im Juni abgeschlossen haben, bestätigen die Erfahrungen von Müller und Feldmann. «Der Austausch geht in die Tiefe», sagt etwa Monika Wälti (59) aus Aarwangen. Als ihr Vater im vergangenen Dezember starb, sei ihr bewusst geworden, wie sehr sie das Thema Sterben «immer wieder verdrängt» habe. Die letzten drei Wochen seien «sehr schwierig» gewesen: «Wir waren hilflos und hatten keine Ahnung, was tun.» Sie habe den Kurs für sich besucht, überlege sich nun aber, sich in der Sterbebegleitung zu engagieren.

Die Motivation von Kilian Huwyler (62) aus Hausen am Albis war ähnlich. Er habe lange Angst vor dem Sterben und dem Tod gehabt, sagt er. Dem habe er sich stellen wollen. Nun, nach dem Kurs, schiebe er solche Gedanken nicht mehr von sich weg. «Ich

merke vielmehr, dass ich immer mehr in Frieden komme damit.» Fredy Städler (71) aus Luzern wiederum nahm teil, um vieles «über das Menschsein und die Essenz des Lebens» zu erfahren.

## Sich mit dem Leben verbinden

Müller, Thürig und Feldmann freuen sich, wenn der Kurs Menschen so weit führt. Sie sprechen ohnehin lieber von Lebens- als Sterbebegleitung. Müller: «Wir verbinden uns mit dem Leben im Wissen darum, dass es eines Tages zu Ende geht.»

*Dominik Thali*



«Ein unglaubliches Bedürfnis»: Thomas Feldmann und Heidi Müller.

Bild: Caritas Zentralschweiz

## Nächster Grundkurs beginnt im Januar

Der Grundkurs «Begleitung in der letzten Lebensphase» der Caritas Zentralschweiz befähigt dazu, Schwerkranke und Sterbende zu begleiten oder sich auf das Lebensende von Angehörigen vorzubereiten. Gleichzeitig ist er eine Möglichkeit, sich mit der eigenen Sterblichkeit und mit Abschied auseinanderzusetzen.

Der Kurs dauert acht Tage, der nächste beginnt am 11. Januar 2027 und findet in Luzern statt.

Der Infoabend dazu (empfohlen) findet am 2. November um 19 Uhr online statt.

#### Impressum

**Herausgeber:** Kirchgemeindeverband Rontal,  
Dorfstrasse 7, 6030 Ebikon

**Redaktion:** Ruth Reinert (Buchrain-Perlen),  
Karin Eiholzer (Ebikon), Doris Mattle (Root),  
Dunja Kohler-Pfister (Pastoralraum)

Erscheint monatlich

**Hinweise für den überpfarreilichen Teil:** Kantonales Pfarreiblatt, c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath.  
Landeskirche des Kantons Luzern, Abendweg 1, 6006 Luzern 6, 041 419 48 24/26, [info@pfarreiblatt.ch](mailto:info@pfarreiblatt.ch)

**Druck und Versand:** Brunner Medien AG, 6010 Kriens, [www.bag.ch](http://www.bag.ch)

# Worte auf den Weg



Bild: Dominik Thali

---

**W**andern ist die vollkommenste Art  
der Fortbewegung, wenn man das wahre  
Leben entdecken will.

*Elizabeth von Arnim (1866–1941), britische Schriftstellerin*

---